

„Wir alle sind Tourismus“

Vollversammlung des Tourismusverbandes Region Hohe Salve

Am Dienstag, dem 26. November 2024, wurde die Vollversammlung des Tourismusverbandes Region Hohe Salve mit diesem Motto in Form eines fesselnden Videos eröffnet. Die diesjährige Vollversammlung fand im Kultur- und Freizeitzentrum Salvena in Hopfgarten statt.

Obmann Hans-Peter Osl, Aufsichtsrat Bernhard Huber, Geschäftsführer Stefan Astner und der Finanzprüfer Dr. Kurt Braitto gaben den Mitgliedern einen Einblick in die Gebarung des letzten Jahres und einen interessanten Rück- und Ausblick auf Projekte im Tourismusverband.

Im Bericht des Obmanns wurden wichtige Themen behandelt, darunter die Novellierung des Tiroler Tourismusgesetzes und die bevorstehende Erhöhung der Mindest-Ortstaxe auf 2,60 Euro ab Mai 2025. Osl hob umgesetzte Projekte wie die Busverbindung Itter-Hopfgarten-Kelchsau, die Sanierung von Wanderwegen und die Erweiterung des Ritterspielplatzes in Itter hervor. Begeistert berichtete er zur Kooperation mit dem 1. deutschen Bundesligisten Mainz 05, welche ein Trainingslager, Fanreisen und Sponsorenworkshops sowie Vor-Ort-Aktivierungsmaßnahmen umfasst.

Geschäftsführer Stefan Astner präsentierte die Entwicklungen im Tourismus. Die Nächtigungen stiegen im Jahr 2023 um 15,7 % im Vergleich zum Vorjahr. Für die Wintersaison 2024/25 wird eine stabile Buchungslage erwartet.

Astner hob hervor, dass Vermieter*innen ab sofort die digitale Signatur und Reisepass-Scans über eine Regionslizenz des Tourismusverbandes kostenfrei nutzen können. Diese Funktionalität im WebClient von Feratel vereinfacht den Check-in-Prozess erheblich und ermöglicht die Nutzung digitaler Unterschriften – ganz ohne Papierausdruck.

Ein weiteres wichtiges Thema war die geplante Einführung des verpflichtenden elektronischen Meldewesens ab 1. November 2025. Astner wies darauf hin, dass dies mit einem hohen Schulungs- und Beratungsaufwand verbunden ist, um alle Beteiligten optimal vorzubereiten. Der Tourismusverband unterstützt Vermieter*innen aktiv bei dieser Umstellung, um die reibungslose Umsetzung zu gewährleisten.

Nachhaltigkeit in der Region

Die Nachhaltigkeitskoordinatorin des Tourismusverbandes Lisa Fuchs, berichtete über Fortschritte wie den regelmäßigen Nachhaltigkeitschecks, die Sensibilisierung der Vermieter*innen und die Vorbereitung auf die Beantragung des österreichischen Umweltzeichens für Destinationen im Jahr 2025.

Der Jahresabschluss 2023 wurde von Wirtschaftsprüfer Dr. Kurt Braitto präsentiert und ohne Beanstandungen einstimmig genehmigt. Die Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates erfolgte ebenfalls einstimmig.

Was ist im Jahr 2024 passiert?

Im Bereich Infrastruktur wurden mehrere Projekte realisiert, darunter Wegsanierungen, neue Beschilderungen und Rastplätze sowie barrierefreie Informationseinrichtungen.

Der Tourismusverband bedankt sich bei allen Mitgliedern, Gemeinden, Partnern, Vereinen und Grundstückseigentümers für ihren Einsatz, unseren Lebensraum kontinuierlich zu verbessern.